

Unterwerfung

von Michel Houellebecq

Regie: Leonhard Koppelman

Komposition: Rainer Römer

Bearbeitung: Leonhard Koppelman

Produktion: SWR 2015, 172 Minuten

1. Rocamadour

2. Das Römische Reich

»Soumission« ist ein radikaler Genreroman. Das Genre: Social Fiction. Radikal, weil nichts weniger als der Untergang unserer libertär-kapitalistischen Konsumgesellschaft im Mittelpunkt steht. Frankreich im Jahr 2022: Die Partei der "Muslimbrüder" entscheidet unter der Führung des charismatischen Ben Abbes die Stichwahl um die französische Präsidentschaft gegen die rechtsnationalen "Identitären" unter Marine Le Pen für sich. Um einen Bürgerkrieg zu vermeiden, haben das liberale wie konservative bürgerliche Lager und die Sozialisten den islamischen Politiker Ben Abbes unterstützt. Ein schleichender aber gleichwohl radikaler Gesellschaftswandel ist die Folge. Im Zentrum der Geschichte steht François - Mitte vierzig und nach seinen libertären Ausschweifungen gezeichnet vom "Ennui". Er arrangiert sich (oder kollaboriert) am Ende mit den Annehmlichkeiten der neuen, demokratisch gewählten islamischen Regierung. Als Literaturprofessor an der Sorbonne ist sein Spezialgebiet der Schriftsteller Joris-Karl Huysmans, ein Exponent der französischen Décadence-Literatur des späten 19. Jahrhunderts. Huysmans Leben und Werk erzählt vom aufgeklärten und sich verfeinernden Geist, dessen Identität sich immer mehr auflöst und nirgendwo Legitimität findet. Selbstmord oder die Rettung im ästhetischen Katholizismus war hier die konsequente Schlussfolgerung. Genauso wie Huysmans willigt François ein in die Herrschaftsform einer religiös motivierten Domestizierung, die sich dieses Mal Islam nennt und in wörtlicher Übersetzung »Unterwerfung« bedeutet. Schließlich folgt auf jede Revolution eine Phase der Restauration; und die gut situierte der 1968er-Generation mündet eben in die ab dem Jahre 2022.

Francois: Samuel Weiss

Joris-Karl Huysmans: Wolfram Koch

Robert Rediger: Christian Redl

Alain Tanneur, Geheimdienstler: Johannes Silberschneider

Marie-Francoise Tanneur, Professorin: Imogen Kogge

Godefroy Lempereur, Professor und Parteigänger der Identitären: Johann von Bülow

Jean-Francois Loiseleur, Historiker an der Uni: Martin Rentzsch

Myriam: Julia Riedler

Nadia: Anne Lessmeister

Babeth: Tina Wilhelm